

Paul Bolli

Obstland Graubünden

**Tradition, Entwicklung
und Bedeutung
des Bündner Obstbaus**

Verlag M&T-Helvetica

Inhaltsverzeichnis

Vorwort/Geleitwort	
Steinzeit bis römische Zeit	13
Die nachrömische Zeit, das Mittelalter	19
Der Beginn der Neuzeit,	
Humanismus - Patriotische Ökonomen	25
Obstanbau in der Sonne neuer Geisteserkenntnisse	25
Obstanbau im Schatten bitterer Entbehrungen	26
Neubefruchtung der Bemühungen nach dem Dreissigjährigen Krieg	27
Die «Sammler» berichten *	33
Die Bedeutung des Obstbaumes in guten und schlechten Zeiten	41
Kleine Obstbaugeographie, Strukturen	47
Vielfältige Ökosysteme	47
Obstbaugebiete	48
Verbreitungskarte	48
. . . mehr oder weniger begünstigte	49
Aus der Sicht des 19. Jahrhunderts. . .	49
Weitere Randgebiete, Grenzen der Möglichkeiten	50
Entwicklungsstationen im Obstanbau	51
Letzte Strukturänderungen	55
Ein Detail von Chur anno 1763	56
Grafik des Wandels	57
Statistischer Niederschlag dieser Entwicklung	60
Baumschulbetrieb	61
Das Nebenher von Intensiv- und Extensivanbau	62
Obstvielfalt im Zeitenwandel (Arten und Sorten)	73
Sortenreichtum bereits im Mittelalter. . . in der Neuzeit. . .	73
Vielfalt, erste Bewertungen. . . und Empfehlungen	74
Goldenfieber befällt Konsumenten. . . und Produzenten	83
Was es sonst noch gibt. . .	88
Staatliche und private Einflüsse auf Bündens Obstanbau im 19. und 20. Jahrhundert	91
Bündner Regierung	91
Bündner Fachkommissionen	93

Bündner Bauern	95
Bündner Gärtner	96
Schulung	96
Forschung	100
Technik	101
Schweizerische Institutionen	105
Weitere Bündner Institutionen	106
Markt	109
Fortschrittsgläubige Veröffentlichungen im 19. und 20. Jahrhundert	115
Weisungen und Ermahnungen. . .	115
Ein «Offenes Wort» zur neuen Lage. . .	116
Gute Ratschläge zur Ernte. ..	118
Standortbestimmungen und Ermunterungen. . .	119
Agrarpionier Wassali spricht.. .	119
Agrarpionier Dr. Adolf von Plantas Erken/itnisse. . .	121
Kritische Betrachtungen. ..	123
Mehr oder weniger Reales im ausgehenden... 19. Jahrhundert. ..	124
Aktivierung weiterer Randgebiete	127
Kieblers neue Impulse. ..	129
Verpflichtendes Erbe der Pioniere. . .	131
Der Obstbau im 20. Jahrhundert: Licht und Schatten - Bündens Gewährsleute berichten	133
Obstbaukommissär Carl Kieblers Standortbestimmung 1932	133
Das Obstbaukommissariat wirkt weiter	139
Ein altgedienter Obstfachmann erzählt	141
Studenten und Domleschger Obst	147
Der Obstbau der Puschlaver in der Veltliner Grenzzone	152
Obstanbau im Spiegel der Literatur	157
Der Bündner Obstbau heute und morgen (als Nachwort)	169
Quellen	171
Literatur	171
Mündliche	175
Institutionen	176
Ergänzende Literatur	176
Neuere Fachliteratur Obstbau	
Wissenschaft - Technik - Obstwirtschaft	177
Zeitschriften-Bibliographie	178

16	Kurzbiographien einiger erwähnter Persönlichkeiten im Text mit * bezeichnet	179
17	Einige Begriffe aus dem (Bündner) Obstbau und verwandten Gebieten	185
18	* Fotonachweis	188
